

	<p>Object: Krauser Rollfarn - <i>Cryptogramma crispa</i> (L.) R. Br. ex Hook.</p> <p>Museum: Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de</p> <p>Collection: Botanische Sammlung</p> <p>Inventory number: o. Inv.</p>
--	--

## Description

Der Krause Rollfarn gehört in Deutschland zu den stark gefährdeten Arten und ist in seiner Verbreitung weitgehend auf den Bayerischen Wald und den südlichen Schwarzwald beschränkt. Bezogen auf den Arealtyp kann der Rollfarn als arktisch-alpines Florenelement eingestuft werden - eine Art also die vor allem in Nordeuropa und den Alpen vorkommt. Man könnte auch sagen "die Art mag es gerne kalt" - ist also akut durch den derzeit stattfindenden Klimawandel bedroht.

Der hier gezeigte Beleg wurde am 26. Juli 1905 von Prof. Lino Vaccari am Kleinen Sankt Bernhard - im äußersten Nordwesten Italiens - gesammelt. Der Farn wuchs hier "am Fuße von Granitblöcken" in Höhenlagen zwischen 1900 und 2100 m ü. NN. Philipp Wirtgen verteilte die Art im Rahmen seiner "Pteridophyta exsiccata". Der Beleg trägt den früher gebräuchlichen Namen *Allosurus crispus* Bernh. und gehört zum Herbarium Ludwig Geisenheyner, das in Teilen am Naturhistorischen Museum Mainz aufbewahrt wird.

## Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Herbarbogen: 41 x 27 cm

## Events

Collected	When	July 26, 1905
	Who	Lino Vaccari (1873-1951)
	Where	Little St Bernard Pass

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

Franz Adolf Ludwig Geisenheyner (1841-1926)

Where

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

Philipp Wilhelm Wirtgen (1806-1870)

Where

## Keywords

- Herbarium
- Polypodiales
- Polypodiopsida
- Polypodiopsida
- Pteridaceae
- Tüpfelfarnartige
- Vascular plant
- Vascular plant

## Literature

- Frankenhäuser, Herbert (1995): Herbar Geisenheyner. - Mitteilungen der Rheinischen Naturforschenden Gesellschaft 16: 40-41. Mainz
- Hecker, Ulrich (2009): Die Botanischen Sammlungen des Naturhistorischen Museums Mainz. - Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv 47: 449-453. Mainz